

Head Greenkeeper - Pflegeplan für 100 Tage

Zeitraum: 01. September 2026 bis 09. Dezember 2026 | Regeneration, Nachsaat, Striegeln, Abschlüge, Färsen-/Fahrflächen und Beregnungsanlage

Ziele für die 100 Tage

- Dichte und belastbare Rasenbestände aufbauen und Lücken schließen.
- Im September und Oktober die Hauptarbeit auf Striegeln, Nachsaat und Reparatur stark beanspruchter Flächen konzentrieren.
- Stark beschädigte Abschlüge gezielt komplett neu einsäen.
- Die Beregnungsanlage frühzeitig vollständig instand setzen und bedarfsgerecht einsetzen.
- Ab November die Flächen stabilisieren, schonen und die Anlage winterfest machen.

Grundregel für Nachsaatflächen

Nach der Aussaat gleichmäßige Feuchtigkeit sicherstellen. Die Oberfläche darf nicht austrocknen, aber auch nicht dauerhaft nass stehen. Frisch eingesäte Flächen möglichst wenig befahren und erst bei ausreichender Etablierung wieder normal belasten.

Wochenplan

KW 36 01.-06.09.	Bestandsaufnahme & Beregnung
- Alle Rasen-, Färsen-/Fahr- und Abschlagsflächen kontrollieren; Schadstellen markieren. - Bodenfeuchte und Verdichtungen prüfen; stark beanspruchte Bereiche priorisieren. - Beregnungsanlage komplett durchsehen: Pumpe, Leitungen, Regner, Düsen, Steuerung und Filter. - Defekte Regner/Düsen reparieren oder ersetzen; gleichmäßiges Spritzbild prüfen. - Saatgut, Dünger und benötigte Maschinen für die Septemberarbeiten bereitstellen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 37 07.-13.09.	Striegeln & erste Nachsaat
- Färsen-/Fahrflächen intensiv striegeln und abgestorbenes Material entfernen. - Lückige Flächen nachsäen; Saatgut gleichmäßig verteilen und leicht einarbeiten. - Stark geschädigte Abschlüge für komplette Neueinsaat vorbereiten. - Nachsaatflächen leicht anwalzen. - Beregnung auf die Nachsaat abstimmen: häufige, kurze Wassergaben statt Übernässung.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 38 14.-20.09.	Abschlüge & Reparaturflächen
- Erste stark geschädigte Abschlüge neu einsäen. - Färsen-/Fahrflächen kontrollieren und bei Bedarf punktuell nachsäen. - Auflauf der ersten Nachsaat prüfen; kahle Stellen nacharbeiten. - Beregnungsdüsen auf gleichmäßige Abdeckung kontrollieren. - Mähhöhe so wählen, dass junge Gräser nicht zu tief geschnitten werden.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.

KW 39 21.-27.09.	Bestandsaufbau
- Nachsaatflächen weiter gleichmäßig feucht halten. - Striegelarbeiten nur dort wiederholen, wo noch Filz bzw. abgestorbenes Material vorhanden ist. - Lückige Färsen-/Fahrflächen nachsäen. - Abschläge auf Anwuchs, Verdichtung und Auswaschungen kontrollieren. - September-Düngung bzw. Regenerationsdüngung nach Boden- und Bestandszustand ausbringen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 40 28.09.-04.10.	Septemberabschluss
- Erfolg der September-Nachsaat bewerten und Restflächen dokumentieren. - Problemflächen für die Oktober-Hauptmaßnahme festlegen. - Beregnungsanlage unter laufendem Betrieb nochmals auf Leckagen und Druckverluste prüfen. - Mäh- und Fahrbelastung auf frisch eingesäten Flächen möglichst reduzieren. - Pflegegeräte reinigen und für die Oktoberarbeiten vorbereiten.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 41 05.-11.10.	Haupt-Nachsaat Oktober
- Zweite große Nachsaat auf schwachen Rasenflächen durchführen. - Färsen-/Fahrflächen striegeln und anschließend gezielt nachsäen. - Stark geschädigte Abschläge komplett neu einsäen. - Saatbett fein herstellen, Saatgut einarbeiten und Fläche leicht anwalzen. - Beregnung unmittelbar nach der Aussaat anpassen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 42 12.-18.10.	Anwuchs sichern
- Neue Saatflächen täglich bzw. bedarfsgerecht kontrollieren. - Lücken und Fehlstellen nacharbeiten. - Färsen-/Fahrflächen auf zu starke Verdichtung prüfen. - Beregnungsanlage auf Verstopfungen, Druck und Überlappung kontrollieren. - Frisch eingesäte Abschläge vor unnötiger Belastung schützen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 43 19.-25.10.	Herbstpflege
- Herbstdüngung nach Witterung und Bestandsentwicklung ausbringen. - Nachsaatflächen weiter schonend pflegen. - Laub und organisches Material regelmäßig entfernen. - Keine schweren Maschinen auf nassen oder weichen Flächen einsetzen. - Beregnungsdauer an kühlere Herbstbedingungen anpassen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 44 26.10.-01.11.	Oktoberabschluss
- Letzte größere Nachsaaten nur bei geeigneter Boden- und Witterungslage. - Abschläge und Färsen-/Fahrflächen auf Anwuchs und Belastbarkeit kontrollieren. - Erfolg der Oktobermaßnahmen dokumentieren. - Beregnungsanlage auf Winterbetrieb vorbereiten und Frostschutzbedarf ermitteln. - Pflegeintensive Problemflächen für Frühjahr 2027 vormerken.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.

KW 45 02.-08.11.	Stabilisieren
- Rasenbestand schonen und unnötige Befahrung vermeiden. - Laub regelmäßig entfernen, besonders von jungen Nachsaatflächen. - Nur bei ausreichender Witterung und Bodenfeuchte nacharbeiten. - Abschläge auf kahle Stellen, Erosion und Staunässe kontrollieren. - Beregnungsanlage schrittweise auf den Herbstbetrieb umstellen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 46 09.-15.11.	Wintervorbereitung
- Keine intensiven Striegelarbeiten mehr bei kalten oder nassen Bedingungen. - Verdichtete Stellen dokumentieren statt bei ungeeigneter Witterung zu bearbeiten. - Beregnungsanlage, Leitungen und Regner auf Frostschutz vorbereiten. - Laub und organische Auflagen entfernen. - Letzte Kontrollmessung der Bodenfeuchte durchführen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 47 16.-22.11.	Schonende Pflege
- Rasenflächen möglichst wenig befahren. - Frisch eingesäte Abschläge weiterhin beobachten. - Laubkontrolle und Entfernung nach Bedarf. - Beregnungsanlage entleeren bzw. winterfest machen, sofern Frostgefahr besteht. - Schäden und Auffälligkeiten für die Frühjahrsplanung erfassen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 48 23.-29.11.	Winterfest machen
- Beregnungsanlage endgültig winterfest setzen; Leitungen und exponierte Bauteile schützen. - Regner und Düsen auf Schäden prüfen und bei Bedarf einlagern. - Rasen bei Frost nicht betreten oder befahren. - Abschläge und stark beanspruchte Flächen auf Winterschäden kontrollieren. - Materialbedarf für Frühjahr 2027 zusammenstellen.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 49 30.11.-06.12.	Kontrolle & Dokumentation
- Gesamtzustand der Rasenflächen dokumentieren. - Nachsaat-Ergebnisse von September/Oktober bewerten. - Problemflächen nach Priorität für das Frühjahr einteilen. - Beregnungsanlage auf sichtbare Frost- oder Stillstandsschäden kontrollieren. - Pflegeaufwand und Saatgutverbrauch für die nächste Saison festhalten.	Kontrollpunkt Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten. Dokumentation Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.
KW 50 07.-09.12.	100-Tage-Abschluss

- Abschlusskontrolle aller Rasen-, Färsen-/Fahr- und Abschlagsflächen.
- Winterzustand und besonders empfindliche Flächen dokumentieren.
- Beregnungsanlage nochmals auf Frostsicherheit und ordnungsgemäßen Stillstand prüfen.
- Offene Reparaturen und Frühjahrsschwerpunkte in einer Maßnahmenliste festhalten.
- Ergebnis der 100-Tage-Pflege auswerten und Frühjahrsplan 2027 vorbereiten.

Kontrollpunkt
Fläche nur bei geeigneter Witterung bearbeiten.

Dokumentation
Auffälligkeiten und erledigte Arbeiten kurz festhalten.

Monatliche Schwerpunktkontrolle

Monat	Hauptziel	Besonders beachten
September	Bestand aufbauen	Beregnungsanlage zuerst funktionsfähig machen; intensiv striegeln und nachsäen; erste Abschläge neu einsäen.
Oktober	Nachsaat maximieren	Hauptfenster für Färsen-/Fahrflächen und Abschläge; Anwuchs durch gleichmäßige Beregnung sichern; Herbstdüngung.
November	Stabilisieren	Flächen schonen, Laub entfernen, unnötige Befahrung vermeiden; Beregnungsanlage winterfest machen.
01.-09. Dezember	Abschluss	Winterzustand dokumentieren, Reparaturen erfassen und Frühjahr 2027 vorbereiten.

Checkliste: Beregnungsanlage

- Pumpe und Wasserzufuhr prüfen.
- Filter reinigen und Funktion kontrollieren.
- Regner, Düsen und Spritzbilder prüfen.
- Leitungen und Verbindungen auf Leckagen prüfen.
- Steuerung und Bewässerungszeiten kontrollieren.
- Nachsaatflächen gezielt mit kurzen, bedarfsgerechten Intervallen versorgen.
- Vor Frost Leitungen und gefährdete Bauteile entleeren bzw. schützen.

Hinweis zur Witterung

Der Wochenplan ist als Arbeitsplan gedacht und muss an Bodenfeuchte, Temperatur, Niederschlag und Frost angepasst werden. Bei dauerhaft nassen Böden, Frost oder ungeeigneten Bedingungen intensive Bodenarbeiten verschieben und stattdessen Kontrolle, Dokumentation oder Maschinenpflege vorziehen.